

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter Rathaus

Beschluss des Bildungsausschusses gemeinsam mit dem Sportausschuss, dem Bauausschuss, dem Kommunalausschuss, dem Verwaltungs- und Personalausschuss, dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung, dem Finanzausschuss und dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss vom 05.11.2014

Top 1 Aktionsprogramm Schul- und Kita-Bau 2020 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01640

Änderungsantrag

Punkt 1 **ergänzt**

Das dargestellten Vorgehen und die vorgeschlagenen Maßnahmen zum Aktionsprogramm Schul- und Kita-Bau 2020 werden, in Ergänzung der folgenden Maßnahme: Ziel aller schulischen Baumaßnahmen soll es sein, kompakt und höhergeschossig (Erdgeschoss + 3 Stockwerke) zu bauen und die Situierung von Sport und Spielflächen auf den Dächern vorzunehmen zur Kenntnis genommen.

Punkt 2 geändert

Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, wie in Ziffer 3 des Vortrags dargestellt, gemeinsam mit dem Baureferat und in Abstimmung mit der Stadtkämmerei Bauprogramme für Grundschulen, Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien zu erstellen, die alle Neubau-, Ausbau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen sowie alle Generalinstandsetzungen enthalten. In einer eigenen Vorlage werden dem Stadtrat alle Schulen, die in den jeweiligen Bauprogrammen enthalten sind, zur Beschlussfassung

vorgelegt. Zudem wird dem Stadtrat in dieser Vorlage über den genauen Zeitplan der einzelnen Maßnahmen berichtet. Die Daten der jeweils aktuellsten Bevölkerungsprognosen des Referats für Stadtplanung und Bauordnung bilden die Grundlage der weiteren Planung. Sollten sich aufgrund von Änderungen in den Prognosen neue oder geänderte Bedarfe hinsichtlich der Versorgung mit Schulen und/oder Kindertagesstätten ergeben, so wird dies dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt. Dem Stadtrat wird, basierend auf der neuen Bevölkerungsprognose des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, noch im ersten Quartal 2015 die Bedarfsentwicklung für Schulund Kitaplätze für die einzelnen Stadtbezirke gezeigt.

Die jeweiligen Verfahren (z.B. Beschleunigungsmaßnahmen) sind in Zusammenarbeit von Baureferat. Referat für Bildung und Sport sowie der Stadtkämmerei festzulegen. Für die jeweiligen Bauprogramme und Verfahren wird von den beteiligten Referaten unter Federführung der Stadtkämmerei ein Controllingkonzept erarbeitet.

Wie Antrag des Referenten

Bei der Errichtung und Erschließung für Pavillonbaumaßnahmen, bei Erweiterungen von Einrichtungen sowie bei Generalinstandsetzungen werden den jeweiligen Bezirksausschüssen neben den Bauplänen detaillierte Baumbestandspläne mit Angabe der zu fällenden Bäumen vorgelegt.

Wird zu Punkt 5 neu.

Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, als Voraussetzung für die Bauprogramme Standardraumprogramme für neu zu bauende oder zu erweiternde Schulen sowie für Schulpavillonanlagen auf Grundlage des, im ersten Quartal 2015 erfolgenden, Inklusionsbeschluss mit Ausnahme von Beruflichen Schulen und

Punkt 3

Punkt 4 neu

Punkt 4 alt

Punkt 5 alt **geändert**

Förderschulen, die in ihren

Raumprogrammen als Einzelfälle zu sehen sind, zu entwickeln und dem Stadtrat zeitnah zur Entscheidung vorzulegen.

Wird zu Punkt 7 neu.

Wird zu Punkt 8 **neu**. Das Referat für Bildung und Sport, das Baureferat, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung und die Stadtkämmerei werden beauftragt, in Abstimmung mit der AG Ausbauoffensive Kindertageseinrichtungen gemeinsam alle Standorte mit

Kindertagesstätten-Holzpavillons daraufhin zu untersuchen, ob diese Bestandsbauten aufgrund der örtlichen Bedarfslage und im Hinblick auf das mögliche Baurecht durch ein größeres Bauwerk wieder in

Holzbauweise als Haus für Kinder ersetzt werden können. [...]

Wird zu Punkt 9 neu.

Wird zu Punkt 10 neu. Dem Stadtrat werden die Kriterien (wie z.B.

Energetische Standards, Architektur etc) für die bisherige Ausgestaltung von Realisierungswettbewerben für Bildungsimmobilien dargestellt. Erst danach entscheidet der Stadtrat über

das weitere Vorgehen für Architektenwettbewerbe.

Werden zu Punkten 11-24 neu.

Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, dem Stadtrat so schnell wie möglich die zukünftige

medienpädagogische Ausrichtung für alle Schulen und Kindertagesstätten zu präsentieren und zur Entscheidung vorzulegen. Im Anschluss daran kann der Stadtrat über mögliche

Stellenschaffungen beschließen.

Werden zu Punkten 26-52 neu.

Wird zu Punkt 53 **neu**. Damit ist der Antrag Nr. 08-14 / A 04323 von Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Beatrix Zurek, Frau StRin Christiane Hacker, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Anja

Punkt 6 alt

Punkt 7 alt **geändert**

Punkt 8 alt

Punkt 9 alt **geändert**

Punkte 10-53 alt

Punkt 24 alt geändert

Punkte 25-51 alt Punkt 52 alt Punkt 56 alt geändert

Berger, Herrn StR Herbert Danner, Frau StRin Jutta Koller, Frau StRin Sabine Krieger vom 12.06.2013 **aufgegriffen**.

Wird zu Punkt 57 neu. Damit ist der Antrag Nr. 08-14 / A 04877 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL-Fraktion vom 09.12.2013 aufgegriffen.

Fraktion Die Grünen-rosa liste Initiative: Jutta Koller Sabine Krieger Oswald Utz

Mitglieder des Stadtrates